

- Malcomes, Carl, Verlagsbuchhandlung, Nieder-Ramstadt (Kr. Darmstadt). Der Inh. Carl Malcomes ist verstorben. [Dir.]
- Moedels, Carl R., Nachf., Rudolf Schaufuß, Zwickau, verkehrt wieder über Leipzig. Komm.: Carl Emil Krug. [B. 9.]
- Mönnich, C., Universitätsbuchhdlg. u. wissensch. Antiquariat, Würzburg, verkehrt wieder über Leipzig. Komm.: Grosso- u. Kommissionshaus. [B. 5.]
- Morgenstern, C., Verlagsbuchhandlung, Breslau, ging an Georg Hirt-Meger über. [Dir.]
- Müllersche, C. C., Buch-, Kunst-, Musik- u. Papierhandlung Fritz Zink, Holzminden, verkehrt wieder über Leipzig. Komm.: Brodhaus. [B. 8.]
- Murmann, Ernst, Varop. Adresse jetzt: Allee-Str. 3. Leipziger Komm. jetzt: Schneider. [Dir.]
- Nagel, J., Seide (Holstein). Der Inh. Johann Nagel ist 4./I. verstorben. [B. 6.]
- Nationale Jugend-, Verlagsgesellschaft m. b. H., Berlin. Alfred Ulmer ist nicht mehr Geschäftsf., an seine Stelle trat Rudolf Hellenberg. [S. 5./I. 1924.]
- Oliva'sche Buchhandlung Otto Becker, Löbau (Sachf.), verkehrt wieder über Leipzig. Komm.: Fleischer. [B. 5.]
- Orfix-Verlag Hans Schall, Hamburg, Brandstwierte 4. Verlag von Stadtplänen u. Fachliteratur. Begr. 26./VIII. 1922. (— Roland 9858. — T.N.: Orfixport. — Norddeutsche Bank, Hamburg, Mönckebergstr. — 43438.) Direkte Lieferung an Firmen, mit denen wir nicht in Rechnungsverkehr stehen, nur gegen vorherige Einsendung des Betrages oder unter Postnachnahme mit $\frac{1}{2}$ Portoberechnung. w. [Dir.]
- Peuser, W., Hamburg, verkehrt wieder über Leipzig. Komm.: Kehler. [B. 9.]
- Poehlmann, Ch. Ludwig, Verlagsbuchhandlung, Weimar, verkehrt wieder über Leipzig. Komm.: Brodhaus. [B. 8.]
- Poppen & Ortmann, Universitätsdruckerei u. Verlagsanstalt, Freiburg (Breisgau). Dem Adolf Poppen u. Dr. Max Ortmann wurde Ges.-Profura erteilt. [S. 29./XII. 1923.]
- Postberg, Wilhelm, Bottrop, verkehrt wieder über Leipzig. Komm.: Fleischer. [B. 5.]
- Riemann'sche Postbuchhandlung, C., Coburg, verkehrt wieder über Leipzig. Komm.: Fleischer. [B. 7.]
- Roland-Paris-Verlag, Berlin, hat den Verkehr über Leipzig aufgegeben. [Dir.]
- Rüffer, C., Flensburg, verkehrt wieder über Leipzig. Komm.: Koehler. [B. 6.]
- Rühls Buch-, Kunst- u. Musikh., Eduard, (Georg Thomas), Pauen, verkehrt wieder über Leipzig. Komm.: Grosso- u. Kommissionshaus. [B. 5.]
- Safari-Verlag G. m. b. H., Berlin, gliederte dem Geschäft eine Versand- und Reisebuchhandlung an. [Dir.]
- Salle, Otto, Berlin, verkehrt wieder über Leipzig. Komm.: Brodhaus. [B. 8.]
- Schäfer, P., Berlin N 54, Weinbergsweg 20. Versand- u. Reisebh. Begr. 1./XI. 1923. (Darmstädter und Nationalbank, Fil. Weinbergsweg 1. — 69004.) w. [Dir.]
- Schloemann's Verlagsbuchh., Gustav, (Gustav Fick), Leipzig. Deutsche Bank, Fil. Leipzig. [Dir.]
- Schroeder, Erich, Halberstadt, verkehrt wieder über Leipzig. Komm.: Fr. Foerster. [B. 9.]
- Schulke, Hans, vorm. Paul Christiansen, Wolgast, verkehrt wieder über Leipzig. Komm.: Volkmar. [B. 6.]
- Schwarzenberg & Schumann vorm. Carl Findeisen, Leipzig, veränderte sich in Schwarzenberg & Schumann. [Dir.]
- Seippel, Hermann, Hamburg. Leipziger Komm. jetzt: Brodhaus. [B. 5.]
- Seybold's Sortiment-Buchhandlung, Fr., Ausbach, verkehrt wieder über Leipzig. Komm.: Kitzler. [B. 7.]
- Seyfarth, Paul, Schmölln (Thür.), verkehrt wieder über Leipzig. Komm.: Grosso- u. Kommissionshaus. [Dir.]
- Siemenroth, Franz, Nieder-Ramstadt (Kr. Darmstadt). Der Inh. Carl Malcomes ist verstorben. [Dir.]
- Socce & Co., A.-G. für Buch- u. Papierh., graph. Künste u. Papier-Confection, Photogr. Apparate u. Artikel, Bukarest. Jean J. V. Socce ist nicht mehr Geschäftsführer. [Dir.]
- Spaeth, J. M., Buchhandlung, Berlin, verkehrt wieder über Leipzig. Komm.: Kitzler. [B. 9.]
- Speidel & Wurzel, Zürich, hat den Berliner Komm. aufgegeben. [Dir.]
- Stelzig, Karl, Buchhandlung u. Antiquariat, Wien, hat den Verkehr über Leipzig aufgegeben. [B. 6.]
- Thalia-Theater u. Verlag, G. m. b. H., Berlin. Karl Hajós ist nicht mehr Geschäftsf., an seine Stelle traten Paul Waldow u. Fr. Rosi Cohn. [S. 5./I. 1924.]
- Thiele, Erich, Lauscha (Sachf.-Rein.), erloschen. [S. 29./XII. 1923.]
- Verlag der Weltbühne Siegfried Jacobsohn & Co., Charlottenburg, hat den Verkehr über Leipzig aufgegeben. [B. 7.]
- Verlagsanstalt Görliger Nachrichten und Anzeiger Akt.-Ges., Görlitz. Paul Weh wurde zum weiteren Direktor bestellt. [B. 7.]
- Verandbuchhandlung Hermann J. Schmitz, Frankfurt (Main), ging in den Alleinbesitz von H. J. Schmitz über. [S. 2./I. 1924.]
- Vogler & Co., Buchhandlung, Inh. G. & E. Baumann, Berlin. Dem Willy Felbel wurde Einzelprokura erteilt. [B. 7.]
- Wagener'sche Buchhandlung Paul Bräuer, Lemgo (Pippe), verkehrt wieder über Leipzig. Komm.: Fr. Foerster. [Dir.]
- Wagner'sche Universit.-Buchh., Fr., Freiburg (Breisgau), verkehrt wieder über Leipzig. Komm.: Fleischer. [B. 7.]
- Wagner, Franz, Leipzig, wurde in eine G. m. b. H. umgewandelt, die Franz Wagner Kommissionsgeschäft, G. m. b. H. firmiert. Der bish. Inh. Hermann Ramdohr wurde zum Geschäftsf. bestellt. Dem Carl Prasse wurde Prokura erteilt. [Dir.]
- Wallmann's Verlag u. Buchdruckerei G. m. b. H., Charlottenburg. Dr. Graupe ist nicht mehr Geschäftsf., an seine Stelle trat Robert Hochhauser. [S. 5./I. 1924.]
- Warenhaus H. Tieg & Co. Nachfolger, Nürnberg, verkehrt wieder über Leipzig. Komm.: Knobloch. [B. 6.]
- Willeßen, Friedrich, Heinrich Beenken, Berlin. Dem Ernst Schmiedendorff wurde Prokura erteilt. [Dir.]

Kleine Mitteilungen.

Weiterbestand der Deutschen Bücherei. — Das Schicksal der Deutschen Bücherei schwebte in den letzten Monaten des verfloffenen Jahres stark im ungewissen. Die auf Grund des Vertrages vom 3. Oktober 1912 zur Aufbringung der Betriebsmittel verpflichteten Stellen, die Stadtgemeinde Leipzig und der Sächsische Staatsfiskus, zu denen späterhin auch der Reichsfiskus getreten ist, befinden sich bekanntlich in überaus schwieriger finanzieller Lage. Die zuständigen Reichsbehörden und der Sächsische Staatsfiskus waren aber, nachdem ein erheblicher Beamtenabbau stattgefunden hatte, bereit, den auf sie fallenden Anteil der zur Weiterführung der Deutschen Bücherei erforderlichen Betriebskosten aufzubringen, dagegen glaubte der Rat der Stadt Leipzig für die Zukunft keinerlei Verpflichtungen mehr übernehmen zu können, da die Finanzlage der Stadt eine solche Bindung bedenklich erscheinen ließ.

In einer Sitzung des Geschäftsführenden Ausschusses der Deutschen Bücherei vom 16. Januar, an der auch Herr Oberbürgermeister Dr. Rothe teilgenommen hat, ist es gelungen, einen Weg zur Sicherung des Fortbestandes der Deutschen Bücherei zu finden. Die augenblicklichen Schwierigkeiten werden sich überwinden lassen und die Stadt Leipzig ist bereit, da ihre finanzielle Lage voraussichtlich schon in kurzer Zeit eine Besserung erfährt, die ihr aus dem Vertrag obliegenden Verpflichtungen weiterhin zu übernehmen.

Die Leitung der Deutschen Bücherei teilt in der Tagespresse mit, daß auch die Wiedereröffnung der Lesesäle angestrebt würde; möge auch diesen Bemühungen im Interesse der wissenschaftlichen Kreise, insbesondere der Leipziger Studentenschaft, baldiger Erfolg beschieden sein.

Zur Reparationsabgabe. Fristverlängerung für die Einlösung der englischen Sanktionsgutscheine. (Vgl. zuletzt Bbl. Nr. 5.) — Bekanntlich hat die Reichsregierung im Laufe des Monats November die Wiedereinlösung der englischen Bonds für die von der englischen Regierung eingezogene 26prozentige Exportabgabe grundsätzlich eingestellt, sich aber bereit erklärt, die Bonds noch bis zum 31. März 1924 zur Einlösung zu bringen. Im Hinblick darauf, daß diese Frist außerordentlich kurz gewählt und keine Übergangsbestimmungen vorgesehen waren, hat sich die Reichsregierung nunmehr entschlossen, die Frist bis zum 31. Dezember 1924 zu verlängern. Gleichzeitig sind über dieselbe Frage seit einiger Zeit Verhandlungen mit England eingeleitet worden. Die deutsche Reichsregierung wird für diese Verhandlungen sich mit allen beteiligten deutschen Wirtschaftskreisen zu ihrer Orientierung in Verbindung setzen.